

JHM 303 CD

Gebhard Ullmann -

Hemisphere 4



DDD

Laufzeit: 50'39

VÖ: 12.10.2023

Gebhard Ullmann - b-fl, ss, ts, bcl, looper, sampler, electronics  
Liz Kosack - keyb

Silke Lange - acc  
Taiko Saito - vib, sound objects, b-dr

1. Flow of Spheres (5'53) / 2. Impromptu #1 (3'50) / Hemisphere Suite (Part 1): 3. Shifting Tonalities (3'11) & 4. Adaptive Strömungen (1) (4'25) / Hemisphere Suite (Part 2): 5. Impromptu #6 (for JP) (4'15) & 6. Hörfilm mit Maschinen (4:50) / Hemisphere Suite (Part 3): 7. Area One (3'29) & 8. Structures (3'16) / 9. Adaptive Strömungen (2) (5'45) / Hemisphere Suite (Part 4): 10. Area Two (3'29) & 11. Hemisphere Ballad (4'44) / 12. Flow of Spheres (Coda) (2'52)

Das Spiel des Multiinstrumentalisten **Gebhard Ullmann** ist voller Kraft und Radikalität. Viele Jahre lang zwischen New York und Berlin pendelnd repräsentiert er nach wie vor an vorderster Stelle die deutsche Jazz-Szene mit äußerst spannenden Unternehmungen.

Auch mit seinem aktuellen Projekt, der Suite **Hemisphere 4**, baut Ullmann auf der Jazz-Tradition auf und wirft improvisierend seine Leinen aus in die Bereiche der Neue Musik und der freien Improvisation: expressiv und mit beeindruckend wirksamen Konzepten.

Das **Hemisphere**-Projekt ist, wie so oft bei **Gebhard Ullmann**, langfristig angelegt. Sein Plan ist es, jetzt mit **Hemisphere 4** einen ersten Teil des Werkes zu veröffentlichen und später einen weiteren - zusammen mit der Harfenistin Anna Viechtl, die die Keyboarderin Liz Kosack ersetzen wird. Dieser folgende Teil wird dann wesentlich mehr kompositorische Elemente enthalten als die aktuelle Version der Suite. Die Musik von **Hemisphere 4** ist komplett live gespielt, ohne Schnitte und Overdubs und wird vom Ensemble live auch genauso reproduziert.

**Gebhard Ullmanns** nachhaltige Wirkung als improvisierender Musiker war auch immer schon das Ergebnis der Tatsache, daß er – mehr als viele andere seiner Kollegen – als tatsächlicher Komponist arbeitet und kammermusikalische Werke schreibt: u.a. zwei Streichquartette und einige Kompositionen für solistische Blasinstrumente. Darüber hinaus komponierte er mehrere größere Werke für klassisches Orchester und zuletzt 2021 seine erste Symphonie unter dem Titel *Symphonische Verwebungen für Orchester, Stimme, Klavier und Perkussion*. 2020 veröffentlichte Ullmann seinen 60. Tonträger als Bandleader/Co-Leader.

**Gebhard Ullmann** arbeitet u. a. mit Paul Bley, Han Bennink, Herb Robertson, Keith Tippett, Andrew Cyrille, Alexander von Schlippenbach, Willem Breuker und Michael Riessler.

Für seine Arbeit erhielt er den *Julius Hemphill Composition Award*, den *Preis der Deutschen Phonoakademie*, den *Jazzpreis des SWF* und 2022 den *Deutschen Jazzpreis* in der Kategorie Holzbläser.

[www.gebhard-ullmann.com](http://www.gebhard-ullmann.com)